

## **Die Entwicklung und Zukunft der Solarenergie**

Mit der Entwicklung günstiger, erneuerbarer und sauberer Stromerzeugungstechnologien wie der Solar-, Wasser oder Windkraft, erhalten wir große langfristige Vorteile. Die Benutzung von dezentralen, erneuerbaren und importunabhängigen Energiequellen steigert die Sicherheit bei der Energieversorgung, schont die Umwelt und reduziert die Kosten für fossile Brennstoffe. Außerdem werden energiepolitische Ziele der Bundesregierung, wie die Energiewende, vorangetrieben und früher erreicht.

Photovoltaikmodule produzieren mit Tageslicht Strom. Anders als angenommen, muss das Sonnenlicht nicht auf die Module scheinen. Dank der PV-Technologie kann deshalb das ganze Jahr über Strom gewonnen werden, unabhängig von der aktuellen Jahreszeit. Die Sonnenenergie ist immer verfügbar, sie ist erneuerbar und wir werden sie immer nutzen können. Laut Berichten der NASA, könnte der gesamte weltweite jährliche Energiebedarf gedeckt werden, wenn die Solarenergie, die auf die Erde trifft, eine Stunde lang gesammelt werden würde.

- [auf Ökostrom umsteigen - so geht es](#)

Die europäische Energiepolitik ist bemüht Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Mit fossilen Brennstoffen, die immer knapper werden, ist das langfristig nicht möglich. 2010 importierte die EU mehr als 556 Millionen Tonnen Öl. Deutschland importierte 2011 Erdgas und Erdöl im Wert von mehr als 82 Millionen Euro. Diese Abhängigkeit könnte mit der Nutzung von Solarenergie und sonstigen erneuerbaren Energiequellen komplett beseitigt werden.

## **Das Potenzial der Sonnenenergie**

Weltweit, aber vor allem in der EU, nimmt die Nachfrage nach Solarenergie zu. Nach Wasser- und Windkraft ist die Solarenergie die größte Energiequelle auf der Erde.

Ende 2011 wurden allein in Europa durch installierte PV-Anlagen mehr als 50 Gigawattstunden Strom produziert. Es könnten mehr als 60 Milliarden Kilowattstunden Strom erzeugt werden, wenn der Solarboom nach Südeuropa kommt. Damit könnten mehr als 15 Millionen europäische Haushalte mit Strom versorgt werden. In Europa wurden 2011 außerdem rund 75 Prozent des globalen PV-Zubaus installiert. Das hat sich auch vorteilhaft auf die hiesigen Preise ausgewirkt, die mittlerweile auf dem besten Weg sind Preisparität zum konventionell hergestellten Strom zu erreichen. Vielerorts ist Ökostrom schon jetzt günstiger als Atom- oder Kohlestrom.

Der Trend der Solarenergie nimmt in Europa stetig zu. Alleine in Deutschland hat die PV-Kapazität Mitte 2012 einen Rekordwert von 40 Prozent aller Stromquellen erreicht. Die daraus produzierten 20 Gigawattstunden entsprechen der Stromproduktion von 20 Kernkraftwerken. Nicht nur das. Solarenergie hat gegenüber Kern- oder Kohlekraftwerken wichtige Vorteile

- PV-Anlagen sind einfach zu warten, robust und erzeugen keine Geräusche
- Durch Solarenergie kann am einfachsten eine Preisparität erreicht werden
- Solarenergie senkte die Strompreise. In Deutschland sanken die Strompreise bisher um rund 40 Prozent

## **Photovoltaik-Technologie ist günstig**

Durch die fallenden Preise für PV-Anlagen steigt die Anzahl der PV-Installationen insgesamt. Dank kontinuierlicher Investitionen sind die Preise für PV-Anlagen deutlich gesunken. Künftig wird die Technologie noch günstiger, weshalb man davon ausgehen kann, dass die Anzahl der Installationen weiter steigen wird. Da herkömmlich hergestellter Strom immer teurer wird, wird Solarenergie immer wichtiger.

Wenn solare Energie Preisparität erreicht oder die konventionellen Strompreise unterbietet, wird die solare Stromerzeugung noch weiter zunehmen. In einigen südeuropäischen Ländern steht die Preisparität kurz vor der Realisierung.

Da Solarenergie dezentral organisiert ist, fällt der Energietransport leichter, da die Leitungswege kurz sind und Energieverluste dementsprechend klein. Aus diesem Grund wird kein separates Stromnetz benötigt, was die Kosten für solare Energie weiter sinken lassen wird.

<http://energieinitiative.org/>